

GVO-Erklärung

Die Agromais-Sorten, von denen wir Ihnen für die Aussaat 2025 Saatgut liefern, wurden unter Verwendung traditioneller Züchtungsmethoden und ohne Einsatz von gentechnischen Methoden gezüchtet. Das Saatgut dieser Sorten wurde nach Prinzipien des ökologischen Landbaus erzeugt. Hierbei wurden mit großer Sorgfalt Vorkehrungen getroffen, um eine höchstmögliche Reinheit zu erreichen und zufallsbedingten oder natürlichen Besatz bzw. Beimengungen von fremdem Material einschließlich gentechnisch veränderter Organismen (GVO) zu vermeiden.

Agromais verfügt hierfür über ein Qualitätssicherungssystem, in dem neben den oben genannten Präventivmaßnahmen auch Kontrollmaßnahmen durchgeführt werden.

Die Saatgutvermehrung erfolgt auf offenem Feld unter natürlichen Gegebenheiten mit freiem Pollenflug. Es ist daher trotz der Kontrollmaßnahmen nicht möglich, das zufällige Vorhandensein von GVO's völlig auszuschließen oder zu garantieren, dass die Saatgutpartien unserer Lieferungen frei sind von jeglichen Spuren gentechnisch veränderter Pflanzen.

Wir bestätigen hiermit, dass die Ökosaatgut-Partien jeder Anerkennungsnummer beprobt und von einem unabhängigen Labor auf Vorhandensein von gentechnisch verändertem Material untersucht wurden. Die Untersuchungen der Proben zeigten keine solchen Beimischungen.

Agromais GmbH

Guido Nacke
Geschäftsführer